# Bekanntmachungen

von

# Departementen und andern Verwaltungsstellen des Bundes.

## Aenderungen

im

## Bestande der Auswanderungsagenturen und ihrer Unteragenten während des I. Quartals 1906.

Die den 3. Oktober 1891 dem Herrn *Leo Rommel* und den 24. Januar 1893 dem Herrn *Konrad Schneebeli* in Basel erteilten Auswanderungsagenturpatente sind erloschen.

Unterm 16. Januar ist den Herren *Leo Rommel* und *Jakob Brodbeck*, Inhabern der Firma Rommel & Cie., und unterm 19. Januar Herrn *Paul Konrad Schneebeli*, Inhaber der Firma Konrad Schneebeli, und Herrn *Gerrit van Spyk*, alle in Basel, das Patent zum Betrieb einer Auswanderungsagentur erteilt worden.

Unterm 19. März hat der Bundesrat den Herren *Hermann*, *Alfred* und *Simon Wilhelm Kuoni* und *Arthur Brandt*, bevollmächtigten Geschäftsführern der Firma Gebrüder Kuoni in Zürich, das Patent zum geschäftsmässigen Verkauf von Passagebilletten erteilt.

Als Unteragenten sind ausgetreten:

*Von der Agentur Rommel und Cie. in Basel:*

Jakob Brodbeck in Basel.
Martin Rey in Altdorf.

*Von der Agentur Louis Kaiser in Basel:*

Sirach Neuweiler in Kreuzlingen (gestorben).

*Von der Agentur C. Schneebeli in Basel:*

Paul Konrad Schneebeli in Basel.

*Von der Agentur Imobersteg & Cie. in Basel:*

Werner Bolliger in Aarau.

*Von der Agentur H. Meiss in Zürich:*

Jos. Zimmerli in Lachen.
Kasp. Otto Muggli in Winterthur.
Giovanni Egli in Lugano.

*Von der Agentur Corecco & Brivio in Bodio:*

Lodovico Lesnini in Locarno.
Joh. Sonderegger in Chur.
Zefferino Catenazzi in Chiasso.
Alfeo Mattei in Cevio.
Augusto Forni in Pollegio.
Vinc. Tomasini in Someo.
Eugenio Sacchi in Gudo.

*Von der Agentur M. Bonetti in Locarno:*

Massimo Cattori in Gordola.
Pierino Pedruzzi in Bellinzona.

*Von der Agentur E. Bär in Luzern:*

Werner Türler in Biel.

*Von der Agentur A. M. Natural in Genf:*

A. W. Ammann-Stähli in Basel.

*Von der Agentur La Svizzera in Chiasso:*

Joh. Ad. Thurnheer-Krieg in Basel.

Als Unteragenten sind angestellt worden:

*Von der Agentur H. Meiss in Zürich:*

F. S. Gautschi in Davos.
W. Emil Beyer in Zürich.
Fried. Erwin Bossong in Winterthur.
Oskar Kesselring in Lugano.

*Von der Agentur Rommel & Cie. in Basel:*

Anton Graf in Basel.
Xaver Meienberg in Altdorf.

*Von der Agentur Konrad Schneebeli in Basel:*

Konrad Schneebeli in Basel.

*Von der Agentur Imobersteg & Cie. in Basel:*

Gottfried Studer in Basel.
Joh. Bapt. Peter in Buchs.

*Von der Agentur Louis Kaiser in Basel:*

Theodor Lötscher in Luzern.
Alfred Trachsel in Frutigen.

*Von der Agentur Gerrit van Spyk in Basel:*

Karl Meyer-Dinkel in Basel.

*Von der Agentur Zwilchenbart in Basel:*

Ulrich Nägeli in Basel.

*Von der Agentur Corecco & Brivio in Bodio:*

Carlo Canova in Chiasso.

*Von der Agentur Techxz, Sulmoni & Cie. in Giubiasco:*

Giovanni Pozzi in Chiasso.

Von einer Agentur zu einer andern sind übergetreten:

Hans Kupli in Basel von der Agentur Zwilchenbart in Basel zur Agentur A. M. Natural in Genf.

Viktor Klaus-Wildi in Zofingen von der Agentur Zwilchenbart in Basel zur Agentur Imobersteg & Cie. in Basel.

Bern, den 1. April 1906.

**Schweizerisches Politisches Departement,**
*Abteilung Auswanderungswesen.*

---

## Ankauf von dreijährigen inländischen Pferden für die eidg. Pferderegieanstalt im April 1906.

Im Auftrage des schweizerischen Militärdepartements werden an nachbezeichneten Plätzen und Tagen dreijährige inländische Remonten, die für die eidgenössische Pferderegieanstalt geeignet sind, angekauft.

Thun (alte Regieanstalt), den 17. April, vormittags 9½ Uhr;
Bern (Tierarzneischule), den 17. April, nachmittags 2 Uhr;
Luzern (Platz bei der Pferdekaserne), den 18. April, vormittags 11 Uhr;
Schwyz (beim neuen Schulhaus), den 19. April, vormittags 9½ Uhr;
Einsiedeln (Klosterhof), den 19. April, nachmittags 3½ Uhr;
Buchs (bei der Traube), den 20. April, vormittags 11 Uhr;
Sargans (beim Schwefelbad), den 20. April, nachmittags 4 Uhr;
Saignelégier (Place de foire), den 24. April, mittags 12 Uhr;
Les Ponts-de-Martel (Place de foire), den 25. April, vormittags 9 Uhr;
Lausanne (Place du Tunnel), den 26. April, vormittags 9 Uhr;
Aigle (Champ de foire), den 26. April, nachmittags 1 Uhr.

Für den Ankauf gelten folgende Vorschriften:

1. Die Pferde müssen die Formen eines Reitpferdes haben, mit korrektem Gang und Stand, von edeln Bundeshengsten abstammen und sowohl von Vater- als Mutterseite der Veredlungszucht angehören.

2. Das Stockmass der Pferde soll im Minimum 153 Centimeter betragen.

3. Die Abstammung muss durch Abgabe der Geburtsscheine ausgewiesen werden.

4. Falls bei der Kontrollierung der Geburtsscheine durch das schweizerische Landwirtschaftsdepartement Unregelmässigkeiten sich zeigen sollten, so ist der Verkäufer verpflichtet, das Pferd sofort gegen Rückerstattung des Kaufpreises an seinem Unterkunftsort an die Hand zu nehmen. Ebenso wenn ein Pferd innert 8 Tagen sich als Beisser oder Schläger zeigt, oder demselben sonst von den im Artikel 71 des Verwaltungsreglements erwähnten Krankheiten oder Schäden anhaften sollten.

Thun, den 28. März 1906.

*Direktion der eidg. Pferderegieanstalt:*
**Vigier,** Oberst.

---

## Beglaubigung von Beweisurkunden für Russland.

Laut Mitteilung der russischen Gesandtschaft schreibt die russische Zivilprozeßordnung vor, daß Beweisurkunden, die anderwärts errichtet worden sind, von den dortigen Behörden nur dann in Berücksichtigung gezogen werden können, wenn sie die seitens der kompetenten russischen Behörde abgegebene Erklärung enthalten, daß sie ordnungsmäßig, d. h. formgerecht nach Mitgabe der Ortsgesetze errichtet seien.

Begreiflicherweise nimmt aber die russische Gesandtschaft Anstand, eine derartige Erklärung zu Handen der russischen Behörden abzugeben, wenn nicht eine solche der Bundeskanzlei vorliegt, und diese selbst ist nicht in der Lage, sie von sich aus abzugeben, weil sie die fünfundzwanzig schweizerischen Kantonalgesetzgebungen, welche bezügliche Formvorschriften enthalten, weder kennt, noch zu kennen zensiert ist. Die erwähnte Erklärung hat daher jeweilen von der kantonalen Staatskanzlei auszugehen, falls diese hierzu kompetent erscheint; wenn nicht, von der kompetenten kantonalen Behörde, in welchem Falle die kantonale Staatskanzlei sich mit der Bescheinigung begnügen kann, daß die Urkunde, nach Mitgabe der Erklärung der kompetenten kantonalen Behörde, formgültig errichtet sei.

Es ist nun schon öfter vorgekommen, daß Prozeßvollmachten, Kontokorrentauszüge und ähnliche Urkunden, welche jener Er-

klärung ermangelten, seitens der russischen Behörden zur nachträglichen Ergänzung an die russische Gesandtschaft und von dieser an die Bundeskanzlei zurückgemittelt worden sind, wodurch, abgesehen von unnützen Kosten, ein für die Interessenten höchst verdrießlicher und vielleicht nicht wieder gut zu machender Zeitverlust herbeigeführt wurde.

Um diesem Übelstande abzuhelfen, ist darauf Bedacht zu nehmen, daß alle Urkunden, welche die Geltendmachung zivilrechtlicher Ansprüche irgendwelcher Art zu erleichtern bestimmt sind, mit der erwähnten Erklärung versehen an die Bundeskanzlei gelangen. Diese wird dann nicht ermangeln, ihrerseits zu bescheinigen, daß die Urkunde, nach Mitgabe der von der kompetenten Behörde abgegebenen Erklärung, formgerecht sei. (Vgl. Bundesbl. 1883, III, 487; 1887, III, 19.)

Endlich wird noch darauf aufmerksam gemacht, daß jedes durch die russische Gesandtschaft zu legalisierende Aktenstück, mit Ausnahme der Reisepässe und Zivilstandsakten, von einer Abschrift zu Handen des Gesandtschaftsarchivs begleitet sein muß. Die auf dem Originalakt befindlichen Beglaubigungen können in der Kopie weggelassen werden.

Bern, 1. November 1904.

**Bundeskanzlei.**

Schweizerisches Bundesarchiv, Digitale Amtsdruckschriften
Archives fédérales suisses, Publications officielles numérisées
Archivio federale svizzero, Pubblicazioni ufficiali digitali

# Bekanntmachungen von Departementen und andern Verwaltungsstellen des Bundes.

| | |
|---|---|
| In<br>Dans<br>In | Bundesblatt<br>Feuille fédérale<br>Foglio federale |
| Jahr<br>Année<br>Anno | 1906 |
| Band<br>Volume<br>Volume | 2 |
| Heft<br>Cahier<br>Numero | 14 |
| Geschäftsnummer<br>Numéro d'affaire<br>Numero dell'oggetto | --- |
| Datum<br>Date<br>Data | 04.04.1906 |
| Seite<br>Page<br>Pagina | 571-576 |
| Ref. No | 10 021 899 |

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.
Le document a été digitalisé par les. Archives Fédérales Suisses.
Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.